

Der MRV trifft sich in Hannover

Vom 20. Februar bis zum 23. Februar fand das diesjährige MRV-Treffen im Yachthafen Hannover statt. 33 Teilnehmer aus sieben MRV-Stützpunkten erlebten schöne gemeinsame Tage unter der Gastfreundschaft des MRV-Stützpunktes Yachthafen Hannover.

Ein vielfältiges Programm erwartete die Teilnehmer.

Nach dem Check In im nahen gelegenen Hotel haben wir zunächst einen geselligen Begrüßungsabend an Bord der „ARMINIUS“, einem Fahrgastschiff, welches vom Yachthafen Hannover betrieben wird, gehabt. Zwischenzeitlich tagte der MRV-Vorstand und hat sich später in der Crew unseres MRV-Treffens eingefügt.



Der kommende Tag begann mit einer außergewöhnlichen Stadtführung durch Hannover. In einem historischen Bus aus dem Jahre 1964, sehr gut restauriert und natürlich zeitgemäß mit einem Elektroantrieb ausgestattet und unter der qualifizierten Führung einer Stadtführerin haben wir viele interessante Informationen über Hannover, seine Vielfalt und seine Geschichte erhalten.



Nach dem Mittagessen auf der „ARMINIUS“ haben wir einen Besuch des Luftfahrtmuseums in Laatzen erlebt. Unser Museumsguide, 94 Jahre alt und ehemaliger Pilot, hat uns eine sehr tiefgründige und informative Einführung in die Geschichte der Luftfahrt gegeben und damit diesen Besuch zu einem beeindruckenden Erlebnis gemacht.

Der Tag endete mit einem gelungenen Abendessen und Musik und Tanz an Bord der „ARMINIUS“.



Der kommende Tag begann mit einer Überraschung. Der Shantychor „Göttingen“ war bereits an Bord und hat unsere Crew begrüßt. Wir haben abgelegt und eine Kanalfahrt mit musikalischer Begleitung erleben dürfen. Herzlichen Dank an die Crew des Shantychores für diese gelungene Überraschung und ihren wunderbaren Auftritt.

Der Vormittag endet mit dem Gedenken an die auf See gebliebenen Menschen aller Nationen und einer Kranzniederlegung am Gedenkstein vor dem Yachthafen Hannover.



Nachmittags fand die Jahreshauptversammlung des MRV statt. Der Bericht des Vorstandes wurde bestätigt, die Entlastung wurde gewährt und nach der Wahl hat sich der neue, wiedergewählte Vorstand für das Vertrauen bedankt. In der Diskussion über die Zukunft unseres MRV haben wir über die Gedanken des Leitantes des Präsidiums unseres Deutschen Marinebundes beraten und sind zu dem Ergebnis gekommen, das wir die Beschlüsse, welche sich aus den kommenden Beratungen in allen Strukturen unseres Verbandes mittragen werden, damit auch in Zukunft unser Deutscher Marinebund und seine Seglerabteilung, der MRV, an der Erfüllung unserer in den Satzungen festgeschriebenen Aufgaben festhalten kann.

Unsere Mitgliederversammlung ging somit auch etwas länger, was jedoch dem darauffolgenden Abend mit Musik und Tanz nicht geschadet hat.

Und dann war es auch schon vorbei. Am Sonntag hieß es Abschied nehmen. Wir verabschiedeten uns mit einem herzlichen Dankeschön von unseren Freunden des MRV-Stützpunktes Yachthafen Hannover. Spätestens im kommenden Jahr werden wir uns jedoch hoffentlich alle wiedersehen auf unserem nächsten MRV-Jahrestreffen in Laboe.

Jörg Jonscher

Vorsitzender Marine-Regatta-Verein im DMB e.V.